



Landkreis Börde

INFO für Presse / Rundfunk / Fernsehen

Pressesprecher:	Uwe Baumgart
Anschrift:	Gerikestraße 104 39340 Haldensleben
Telefon:	+49 3904 7240-1204
Telefax:	+49 3904 7240-1270
E-Mail	pressestelle@boerdekreis.de

Mitteilungsnummer: 048

Datum: 08.06.2010

Fördermittel des Landkreises Börde für Schaubrauerei im Schloss Hundisburg

Landrat übergibt am 10. Juni Fördermittelbescheid an Kreisstadtbürgermeister Eichler

Das Schloss Hundisburg wird um eine Attraktion reicher. Landrat Thomas Webel übergibt am 10. Juni 2010, um 13:00 Uhr, an Norbert Eichler, Bürgermeister der Kreisstadt Haldensleben, einen Fördermittelbescheid für das Teilprojekt Brauereitechnik auf dem Wege zur Errichtung einer Schaubrauerei. Treffpunkt für die Beteiligten ist auf dem Innenhof des Schlosses in Hundisburg.



Landrat
Thomas Webel

Für die Errichtung einer Schaubrauerei, speziell für das Teilprojekt Brauereitechnik, stockt der Landkreis Börde die Eigenmittel der Stadt Haldensleben als Eigentümerin des Schlosses Hundisburg in Höhe von 14.280 Euro um weitere 14.280 Euro aus dem planmäßigen Haushalt des Kreises auf. Landrat Thomas Webel: „Der Kreistag hatte mit seinem Planbeschluss 2010 den Weg für die Förderung von Projekten, die der Verwirklichung von Leader-Konzepten dienen, frei gemacht.“

Die fest einzubauende Brauereitechnik besteht aus Braukessel, Maischbottich, einem Herd mit Feuerung sowie einem Schornstein. Der Gärbottich sowie Lagermöglichkeiten werden im benachbarten Gewölbekeller geschaffen.

Thomas Webel: „Die Schlossanlage in Hundisburg stellt heute, nach mehr als fünfzehnjähriger Aufbau- und Entwicklungsarbeit, eines der kulturellen Zentren im Landkreis Börde dar, das von überregionaler Bedeutung ist. Nun wird das Schloss durch die Sanierung der ehemaligen Brennerei hinsichtlich seiner touristischen Funktion um eine weitere Attraktion reicher.“

Leader steht für: Liaisons Entre les Actions de Developpement de l' Economie Rurale, zu Deutsch: „Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“. Die Leader-Strategie selbst ist eine Gemeinschaftsinitiative der Europäischen Kommission zur Entwicklung ländlicher Räume, die aktive, auf lokaler Ebene tätige Partnerschaften fördert. Die Lokale Aktionsgruppe Flechtinger Höhenzug, die Stadt Haldensleben und letztendlich der Verein KULTUR-Landschaft Haldensleben-Hundisburg e.V. praktizieren auf der Grundlage der Leaderstrategie bei der Umsetzung der Maßnahme ein vernetztes Projekt, welches der Entwicklung des ländlichen Raumes zu Gute kommt.

Das Land Sachsen-Anhalt hat in Aussicht gestellt, mit Mitteln des „Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums“ die erforderlichen Sanierungsmaßnahmen am Gebäude zu unterstützen.